



**Corona-Hygienekonzept der Richard-Wagner-Schule (Kurzfassung), aktualisiert am 24.09.2020 und durch die Schulkonferenz beschlossen.**

**Aktualisierungen und Anpassungen sofern sich Bedingungen und Vorgaben verändern.**

**Adaption des aktualisierten Corona- Musterhygieneplanes der Sen BfJ vom 04.08.2020, der volle Gültigkeit besitzt.**

| Maßnahme   | Häufigkeit  | Verantwortlichkeit  |
|--|-------------|---|
| <b>Wichtigste Maßnahmen</b>  |             |   |
| Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bei Betreten des Schulgeländes sowie in den Gebäuden   | immer       | Eltern und andere schulfremde Personen                          |
| Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den Fluren, auf den Toiletten, im Speiseraum  | immer       | Schüler*innen, Personal, Eltern und andere schulfremde Personen |
| Einhalten eines Mindestabstandes, wo immer es möglich ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entzerren der Lerngruppen durch zugewiesene Plätze auf dem Schulgelände.</li> <li>• Begleitung der Schüler*innen in die Gebäude (Beginn 1.Stunde, nach den Hofpausen)</li> <li>• Entzerren der Jahrgangsstufen in den großen Pausen (Klasse 1-3 auf dem Hinterhof, Klasse 4-6 auf dem Vorderhof. Gleiches gilt im OGB)</li> <li>• Zusätzliches Entzerren auf dem Hinterhof am Nachmittag durch Aufteilung der JgSt. 3 auch auf dem Vorderhof</li> <li>• Einbahnstraßensystem auf dem Schulhof sowie im Altbau.</li> <li>• Gekennzeichnetes Wegesystem im MEB.</li> </ul> | immer       | Schüler*innen, Personal   |
| Wenig Lerngruppendurchmischung. Sofern nicht vermeidbar, maximal innerhalb eines Jahrgangs (Musikbetonung, OGB)  | fortlaufend | Schulleitung, pädagogisches Personal                            |
| Bei Dienstbesprechungen und Sitzungen weiterer schulischer Gremien sowie Eltern- und Schülerversammlungen wird auf die Einhaltung des Mindestabstand von 1,5   | immer       | Schulleitung, Personal, Eltern                                  |



|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Metern geachtet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>vorrangig im Freien abhalten</li> <li>in ausreichend großen Räumen (TH, Speiseraum)</li> <li>bei Nichteinhaltung des Mindestabstandes Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung</li> </ul>  |   |   |
| <b>Persönliche Hygiene</b>   |   |   |
| sorgfältiges Händewaschen  | regelmäßig, nach dem Toilettengang, Niesen und Husten, vor und nach dem Essen | Schüler*innen, Personal   |
| Niesen und Husten in die Armbeuge  | immer   | Schüler*innen, Personal, Eltern und andere schulfremde Personen |
| Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln sollen bestmöglich unterlassen werden   | immer   | Schüler*innen, Personal   |
| mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen  | Belehrung am ersten Schulbesuchstag der Schüler*innen, fortlaufend            | Schüler*innen, Personal   |
| öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen  | Belehrung am ersten Schulbesuchstag der Schüler*innen, fortlaufend            | Schüler*innen, Personal   |
| bei Symptomen einer Atemwegserkrankung oder sonstigen mit COVID-19 zu vereinbarenden Symptomen (s. Website des RKI, sowie Handlungsleitfaden d. SenBJF) soll die betroffene Person zu Hause bleiben  | immer   | Schüler*innen, Personal, Eltern und andere schulfremde Personen |
| Bei akuten (mehreren) Symptomen (Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Abgeschlagenheit/Müdigkeit, Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen, Halsschmerzen, Schüttelfrost) und/oder Verlust der Riech- und Geschmacksfunktion sollte ein Covid19-Test durchgeführt werden; es soll dann eine häusliche Isolierung bis zum Erhalt des Befundergebnisses eingehalten | immer   | Schüler*innen, Personal   |



|  |  |  |
|--|--|--|
| werden.  |  |  |
| sachgerechte Desinfizieren der Hände   | bei Bedarf   | Personal   |
| <b>Raumhygiene</b>   |  |  |
| regelmäßiges (10min. während des Unterrichts, durchgehend in den Pausen)Lüften durch weit geöffnete Fenster  | vor, während und nach dem Unterricht bzw. Betreuungsstunde sowie in der ergänzenden Betreuung, fortlaufend im Speiseraum | Hausmeister<br>pädagogisches Personal  |
| <b>Reinigung</b>   |  |  |
| in stark frequentierten Bereichen wird bedarfsgerecht und mehrmals täglich gereinigt   | 2x täglich   | Reinigungsfirma, Hausmeister   |
| Türklinken und Griffe (z.B. an Schublade, Fenster), Treppen- und Handläufe, Lichtschalter, Tische (im Fall von wechselnden Nutzern), Computermäuse, Tastaturen, Telefone   | 2x täglich<br><br>bei Bedarf   | Reinigungsfirma<br><br>schulisches Personal                                  |
| <b>Hygiene im Sanitärbereich</b>   |  |  |
| ausreichend Flüssigseifenspende, Einmalhandtücher und Toilettenpapier  | täglich, fortlaufend   | Hausmeister  |
| „Bitte warten“ Beschilderung an den Toiletten<br>Wäscheklammer macht deutlich, dass die Toilette besetzt ist.<br>max. vier Kinder beim Hände waschen   | immer  | Schüler*innen, pädagogisches Personal  |
| Mitführen eines Hygienebeutels <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mund-Nasen-Bedeckung (mind. eine Ersatzmaske, namentliche Beschriftung ist hilfreich)</li> <li>• kleines Handtuch</li> <li>• ggf. Feuchttücher</li> <li>• Wäscheklammer</li> </ul> | immer  | Schüler*innen, pädagogisches Personal, Eltern                                |
| <b>Schulmittagessen</b>  |  |  |
| Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung beim Gang von und zu den Tischen und bei der Ausgabe des Essens (zusätzlich sind dabei Einmalhandschuhe zu verwenden)  | immer  | Schüler*innen, pädagogisches Personal, Mitarbeiter*innen des Essensanbieters |



|   |                                    |  |
|---|------------------------------------|--|
| Verteilen der Teller direkt an den Tischen  | immer                              | Mitarbeiter*innen des Essenanbieters, pädagogisches Personal |
| JgSt. 5/6 nimmt Teller selbständig von den vorbereiteten Servierwagen an den Tischen, selbständiges Abräumen erfolgt durch gleiches Prinzip, Verlassen des Speiseraumes tischunabhängiges Aufstehen | immer                              | Mitarbeiter*innen des Essenanbieters, Schüler*innen          |
| Eindecken, Abräumen (JgSt.1-4) und Reinigen der Tische (JgSt.1-6)   | immer                              | Mitarbeiter*innen des Essenanbieters                         |
| fest zugewiesene Plätze für die Schüler*innen   | fortlaufend                        | Schüler*innen, pädagogisches Personal                        |
| JgSt. 1-4 tischweises Verlassen des Speiseraumes  | immer                              | Schüler*innen, pädagogisches Personal                        |
| Mitführen der eigenen Trinkflasche  | immer                              | Schüler*innen  |
| Eine Essenportion pro Schüler*innen um zeitliche Abläufe zu optimieren  | immer                              | Mitarbeiter*innen des Essenanbieters, pädagogisches Personal |
| <b>Infektionsschutz in den Pausen</b>   |                                    |  |
| Pausenzeit im Freien  | täglich                            | pädagogisches Personal                                       |
| Lüften während der kompletten Pausenzeit  | immer                              | pädagogisches Personal                                       |
| gestaffelter, begleiteter Einlass in die Schulgebäude nach den großen Pausen sowie zum Schulbeginn (07.40Uhr)   | fortlaufend                        | pädagogisches Personal                                       |
| <b>Infektionsschutz im Unterricht</b>   |                                    |  |
| fest Lerngruppen  | immer                              | Schulleitung,  |
| frontale Bestuhlung und Ausrichtung der Tische  | immer                              | pädagogisches Personal                                       |
| kein Material- und Frühstückstausch   | immer                              | Schüler*innen, pädagogisches Personal                        |
| regelmäßiges Lüften durch weit geöffnete Fenster während des Unterrichts (max.10min.) und in den Pausen (gemäß der Pausenzeit, komplette Hofpausenzeit)   | immer                              | Hausmeister, pädagogisches Personal                          |
| Im Hinblick auf die kältere Jahreszeit bringen die Kinder eine Strick/Fleecejacke o.ä. mit, die fest im Klassenraum am Platz verbleibt.   | fortlaufend                        | Schüler*innen, päd. Personal                                 |
| <b>Infektionsschutz im Sportunterricht</b>  |                                    |  |
| siehe Anlage 1  | sofern Sportunterricht stattfindet | Lehrkräfte   |
| eine Lerngruppe in der Turnhalle  | immer                              | Schulleitung   |
| <b>Infektionsschutz im Musikunterricht und in der Musikbetonung (Chor und Orchester)</b>  |                                    |  |
| siehe Anlage 2  | immer                              | Lehrkräfte   |



| <b>Infektionsschutz im Kunstunterricht</b>  |             |   |
|---|-------------|---|
| siehe Anlage 3  |             |   |
| <b>Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren COVID-19-Krankheitsverlauf</b>  |             |   |
| Dienstkräfte mit einem höheren Risiko für einen schweren Covid-19-Krankheitsverlauf müssen dies ärztlich attestieren  | fortlaufend | Schulleitung                              |
| Schülerinnen und Schüler, die wegen einer Grunderkrankung bei einer Infektion mit dem Coronavirus ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf der Krankheit haben können (Risikogruppe), müssen dies der Schule durch Vorlage einer entsprechenden ärztlichen Bescheinigung nachweisen. Das gilt auch, wenn eine andere im Haushalt der Schülerin oder des Schülers lebende Person zur Risikogruppe gehört und dies ärztlich bescheinigt wird. | fortlaufend | Eltern, Klassenlehrer*innen, Schulleitung |
| Schulleitung prüft, ob diese Schülerinnen und Schüler außerhalb des regulären Unterrichtsbetriebs in festen Kleingruppen oder ggf. einzeln in Präsenz beschult werden können  | fortlaufend | Schulleitung                              |
| Ist dies aus Sicht der Eltern nicht möglich, stellen diese bei der Schule einen Antrag auf Hausunterricht (§15 VO Sonderpädagogik) für den eine weitere ärztliche Bescheinigung vorgelegt werden muss, die die Notwendigkeit einer vollständigen Beschulung zu Hause (einschließlich Leistungsbewertungen und Prüfungen) bestätigt.   | fortlaufend | Eltern, Schulleitung                      |
| <b>Wegführung</b>   |             |   |
| Hinweisschilder sowie Markierungen auf dem Schulgelände geben Orientierung.   | fortlaufend | Hausmeister, Schulleitung                 |



## **Anlage 1**

### **Infektionsschutz im Sportunterricht**

Die Kinder betreten die Turnhalle hintereinander und mit einer Mund-Nasen-Bedeckung. Anschließend gehen sie in die Umkleieräume und suchen sich einen Platz, wo sie ihre Sachen ablegen können. Hierbei ist auf ausreichend Abstand zwischen den Kindern zu achten.

Die Mund-Nasen-Bedeckung kann im Umkleideraum abgelegt werden.

Anschließend waschen sich jeweils vier Kinder gemeinsam im Waschraum die Hände.

Die Sportlehrer\*innen gehen nach dem Umziehen in den Umkleideraum und öffnen das große Fenster zum Lüften.

Während der Sportstunde ist es den Kindern nicht gestattet, den Umkleideraum zu betreten. Nach der Sportstunde schließt die Lehrer\*in das Fenster im Umkleideraum, bevor die Kinder den Umkleideraum betreten.

Während der Sportstunde bleibt die Tür des Notausganges geöffnet.

Die Lehrer\*in, die in der 1. Stunde Unterricht in der Turnhalle hat, öffnet alle Fenster in der Halle.

Schüler\*innen, die auf die Toilette müssen, nutzen diese im Eingangsbereich.

Kolleg\*innen, die Turnmatten mit der Klasse benutzen, müssen diese nach dem Unterricht desinfizieren.

Der Sportunterricht folgt dem Prinzip: „kontaktloser Sport“. Das bedeutet, dass Körperkontakt zu vermeiden ist. Ausnahmen bilden notwendige Hilfestellungen durch die Lehrkraft.

Ballspiele, Seile und Reifen sind erlaubt.

Im Fokus des Sportunterrichtes steht nicht die Bewertung, sondern der Spaß am Sport, Motivation und faires Miteinander. Ausdauerübungen, muskelstärkende Aktivitäten und spielerische Ideen treten in den Vordergrund.

Folgende Themenfelder des Rahmenplanes entfallen:

Kämpfen, Bewegen an Geräten, Rollen, Fahren, Gleiten

Das Sportfest und andere Wettkämpfe/ Turniere entfallen im 1. Halbjahr.

Schüler\*innen können zu Händewaschen und Toilettengang auch die WCs in der oberen Etage nutzen.

**gez. Fachbereich Sport**

12.08.2020



## Anlage 2

### Infektionsschutz im Musikunterricht und in der Musikbetonung (Chor und Orchester)

#### 1. regulärer Musikunterricht

- Musikunterricht ohne gemeinsames Singen
- im Freien möglich
- Tanz ohne Körperkontakt, nur bei ausreichendem Platz oder im Freien
- Benutzung von Orff- Instrumenten nur einzeln unter Beachtung der Handhygiene, danach Reinigung der Instrumente
- für ausreichende Lüftung ist zu sorgen, mindestens einmal während sowie nach jeder Unterrichtseinheit

#### 2. Musikbetonung (Klassen 3-6)

##### 2.1. Stimmbildungs-/Instrumentalunterricht

- Stimmbildungsunterricht in kleinen Gruppen (max. 8 Schüler) mit mind. 2 Metern Abstand
- keine jahrgangsübergreifende Durchmischung
- Lüftung mind. alle 30 Minuten, dauerhaft geöffnete Fenster sind zu bevorzugen
- Instrumentalunterricht nur auf eigenen Instrumenten, Ausnahme Klavier/Keyboard (Händewaschen vor Benutzung, Reinigung/Desinfizierung der Tastatur nach Benutzung)
- Unterricht mit Blasinstrumenten
- Lüftung mind. alle 15 Minuten, dauerhaft geöffnete Fenster sind zu bevorzugen

##### 2.2. Ensemble-Unterricht (Klassen 3-6)

###### 2.2.1 Chor

- Aufteilung der Schüler\*innen in drei feste Gruppen
- Nutzung eines Raumes als „Singeraum“ unter Beachtung der Vorgaben für den Stimmbildungsunterricht und in kleinen Gruppen (max. 10 Schüler)
- für ausreichende Lüftung ist zu sorgen

###### 2.2.2 Orchester

- Aufteilung der Schüler\*innen in drei feste Gruppen pro Jahrgangsstufe
- Musizieren nur auf eigenen Instrumenten
- Ausnahme Klavier/Keyboard (Händewaschen vor Benutzung, Reinigung/Desinfizierung der Tastatur nach Benutzung)
- möglichst selbständiges Stimmen der Gitarren mit eigenen Stimmgeräten
- für ausreichende Lüftung ist zu sorgen



### Anlage 3

#### Infektionsschutz im Kunstunterricht

- Gruppentische werden etwas voneinander getrennt, bleiben aber als Gruppentische stehen, da der Abstand von zwei gegenüberstehenden Schüler\*innen mehr als 1,50 m beträgt.
- Wasserbecher werden nur vom Lehrer oder den Fachhelfern ausgeteilt und beim Raum verlassen vorn am Waschbecken abgestellt oder in einem bereitstehenden Eimer entsorgt. Die Lehrer\*in kümmert sich um die Entsorgung.
- Bei jedem Wechsel wird der Raum entsprechend gelüftet, die gekennzeichneten Fenster werden für mindestens 5 min geöffnet.
- Einmal pro Woche erfolgt eine Grundreinigung der Tische und Stühle.
- Unterlagen (Zeitungen) werden nur einmal verwendet und dann zum Papier gegeben.
- Schüler\*innen bringen Plastikdeckel als Mischpalette mit, die nach Gebrauch im gelben Sack entsorgt werden.
- Kunstbeutel werden über die Ferien sofern diese länger als eine Woche andauern, zur Reinigung mit nach Hause gegeben.

gez. Fachbereich Kunst

12.08.2020